

Reformationsjubiläum 2017

Kirchengeschichte an der RWTH Aachen

Die Mitarbeiter des Arbeitsgebiets Kirchengeschichte am Institut für Katholische Theologie der RWTH Aachen University beteiligen sich mit einem breiten Spektrum von Aktivitäten auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene an den Feierlichkeiten zum und wissenschaftlichen Perspektiven auf das Reformationsjubiläum im Jahr 2017. Im Einzelnen sind dies folgende Publikationen, Vorträge und andere reformationsbezogene Aktivitäten der Jahre 2016 bis 2018:

Prof. Dr. Bernward Schmidt

Tagungs-Kooperationen

- [mit Prof. Dr. Frank Pohle (Route Charlemagne, Juniorprofessur für Geschichte und Kultur der Region Maas/Rhein)] Das Ringen um den rechten Glauben – Reformation und Konfessionalisierung zwischen Maas und Rhein, Aachen 21.-22 April 2017.
- Darüber hinaus ist für Frühjahr 2018 eine Tagung in Aachen in Kooperation mit Prof. Dr. Volker Leppin (Universität Tübingen) geplant.

Vorträge

- Controversial Theology and the Bible in Albertine Saxony, c. 1519-1539 (Society for Reformation Studies, Cambridge/UK, April 2016) [*Publikation vorgesehen*].
- Once again: Why the Protestant Mission to Trent Failed (Sixth Annual RefoRC Conference, Kopenhagen, Mai 2016)

- Vergebene Chance? Die reformatorischen Gesandtschaften auf dem Konzil von Trient 1551/52 (Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Mai 2016)
- Reformation als Revolution. Eine Interpretationsfigur in der Debatte zwischen Philosophie, Geschichtsschreibung und Konfession von Herder bis Hegel (Tagung „Reformation und Aufklärung“, Universität Saarbrücken, 27.-29. Oktober 2016)
- Chance oder Desaster? Das Reformationsjubiläum 2017 in ökumenischer Perspektive (Bildungswerk der Liebfrauenkirche Frankfurt, 31. Oktober 2016)
- Papsttum im Umbruch? Zur Bedeutung des Zweiten Vatikanischen Konzils für das Papsttum (Workshop „Protestantismus und Päpste im 20. und 21. Jahrhundert“, veranstaltet von Prof. Dr. Silke Satjukow, Uni Magdeburg, Wittenberg, 10. November 2016)
- Luthers Nachbar, Luthers Gegner: Altgläubige Kontroverstheologen (Akademietagung „Die Wirkung der Reformation“, Akademie Herrnhut e.V., 11./12. November 2016) [*Publikation vorgesehen*].
- From Saxony to Rome: Duke George the Bearded and the Networks of Anti-Lutheran Politics and Propaganda (Tagung „Luther in Italy“, Rom, 23.-25. Februar 2017) [*Publikation vorgesehen*].
- Freiheitsberaubung im Kloster? Martin Luther und das Mönchtum seiner Zeit (Bildungshaus Kloster Heidenheim, in Kooperation mit dem Diözesanbildungswerk Eichstätt, 8. März 2017)
- Luther and „Lutherans“ in 16th Century Rome (Tagung „Luther Abroad“ der Society for Reformation Studies, Kingston-upon-Hull, 4.-6. April 2017) [*Publikation vorgesehen*].
- The Leipzig Colloquies of 1534 and 1539 (Seventh Annual RefoRC Conference, Wittenberg, 10.-12. Mai 2017) [*Publikation vorgesehen*].
- Papalism in the Leipzig Debate (Sixteenth Century Conference, Milwaukee, Oktober 2017) [*Publikation vorgesehen*].

Publikationen (außer Beiträgen in Tagungsbänden)

- 31. Oktober 1516 – was geschah im Jahr „vor der Reformation“?, in: Theologisches Feuilleton feinschwarz.net [URL: <<http://www.feinschwarz.net/31-oktober-1516-was-geschah-im-jahr-vor-der-reformation/>>]
- 500 Jahre Reformation, in: Gemeinde creativ 1/2017 [*abgeschlossen*]
- Rezensionen zu reformationsgeschichtlichen Neuerscheinungen: Eulenfisch. Limburger Magazin für Religion und Bildung – Literatur Blog: Volker Reinhardt: Luther, der Ketzer; Volker Leppin: Die fremde Reformation; Daniela Blum: Der katholische Luther. <http://www.eulenfisch.de/extern/literaturmagazin/LitMag-02-2016/files/assets/basic-html/index.html#2>
- Artikel „Leo X.“. In: Charlotte Methuen u.a. (Hgg.): Encyclopedia of Biblical Research [*in Bearbeitung*]
- Reformation, Revolution, Freiheit. Zu einem „missing link“ in der Reformationsdeutung. In: Stimmen der Zeit 141/1 (2016), S. 3-14.
- Luther der Zeitgenosse, oder: Geschichte als Vehikel der Gegenwartsdeutung. Zur Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017. In: Geschichte im Bistum Aachen [*angenommen*].

Forschungsvorhaben: Kontroverstheologie im Kontext. Theologisches, politisches, soziales und mediales Umfeld der Luthergegner im Albertinischen Sachsen

Während Martin Luthers Reformation von den Landesherrn im (ernestinischen) Kurfürstentum Sachsen nach Kräften gefördert wurde, entwickelten sich die Dinge im Nachbarterritorium, dem (albertinischen) Herzogtum Sachsen anders: Herzog Georg der Bärtige (reg. 1500-1539) war mit der Leipziger Disputation von 1519 zum erbitterten Gegner Luthers und der Wittenberger Reformation geworden. Wesentliche Bedeutung in seinem Kampf gegen die Reformation kam daher der Kontroverstheologie zu, die Luther delegitimieren und die Politik des Herzogs stützen sollte. So finden sich in Georgs Territorium zahlreiche Autoren, die – mit eher mäßigem Erfolg – gegen Luther schrieben.

Diese Autoren, allen voran Hieronymus Emser oder Johannes Cochlaeus, sind bislang vor allem biographisch und ihre Werke eher textimmanent untersucht worden. Demgegenüber verfolgt das Projekt den Ansatz, anti-lutherische Kontroverstheologie in ihren Kontexten und Wechselwirkungen mit ihrer Umwelt zu beschreiben: im politischen Kontext des Herzogtums Sachsen, im Kontext der äußerst pluralen spätmittelalterlichen Theologie, im Kontext der sozialen bzw. kommunikativen Netzwerke, im Umgang mit Martin Luther, im Umgang mit den Medien der Zeit. Auf diese Weise soll hier ein Beitrag zu einem vertieften Verständnis eines Aspekts der Reformationsgeschichte geleistet werden, ohne den das Bild der Epoche unvollständig wäre.

Dipl.-Gyml. Thomas Richter

Vorträge

- Migration and Violence – Aachen’s Protestants in Vaals 1649-1794 (Expert meeting „Religious migration during Europe’s Confessional Age“, Amsterdam 21.-24. März 2016).
- Zehn Häuser und fünf Kirchen. Zur Sakraltopografie der Siedlung Vaals vor den Toren der Reichsstadt Aachen (Tagung „Zwischen Sacrum und Profanum“ der Polnischen Historischen Mission, Würzburg, 19.-20. September 2016) [*Publikation in Biuletyn Polskiej Misji Historycznej*].
- The territorial border as opportunity for confessional development (Tagung „Fines – Limes – Termini“, Uherský Brod, 12.-13. Oktober 2016) [*Publikation in Studia Comeniana et Historica*].
- Zehn Häuser und fünf Kirchen – Vaals als Zufluchtsort der Aachener Protestanten. Sakraltopographische Zugänge. (Tagung „Das Ringen um den rechten Glauben – Reformation und Konfessionalisierung zwischen Maas und Rhein“, Aachen, 21.-22. April 2017).

- Fünf Kirchen, vier Bekenntnisse und eine versuchte Kindesentführung (Vortragsreihe „Von der Reformation zur Ökumene“, Aachen-Kornelimünster, 12. Juni 2017).

Publikationen:

- Die politische Grenze als konfessioneller Grenzfall. Das Beispiel einer Grenzverschiebung zwischen der Reichsstadt Aachen und den Generalstaaten (1661-1664). In: Stephan Laux, Maïke Schmidt (Hgg.): Grenzraum und Repräsentation. [*angenommen*].
- Anmerkungen zum Diakonissenwesen in der Gemeinde Aachen um 17. Jahrhundert. In: Jahrbuch für Evangelische Kirchengeschichte des Rheinlandes 65 (2016), S. 77-92.
- De religieuze verhoudingen in de Landen van Overmaas en in Vaals. In: Jan Francotte, Thomas Richter, Wino Winkens (Hgg.): 975 jaar Vaals – mensen en grenzen door de eeuwen heen. Catalogus tentoonstelling 16 juli – 21 augustus 2016. Vaals 2016, S. 55-58.
- Zehn Häuser und fünf Kirchen. Zur Sakraltopographie der Siedlung Vaals vor den Toren der Reichsstadt Aachen. In: Biuletyn Polskiej Misji Historycznej 12 (2017) [*angenommen*].
- Eine halbe Kirche und ein geteiltes Pfarrhaus. Zur Bedeutung der Grenze für die Religionsausübung in Vaals im Streit zwischen der Reichsstadt Aachen und der niederländischen Republik (1663). In: Studia Comeniana et Historica 47 (2017) [*angenommen*].
- Konfessionelle Verhältnisse in Kirchhoven anno 1927. In: Kirchhovener Geschichtsblätter 1 (2017) [*angenommen*].
- Objekttexte zum Ausstellungskatalog „Das Ringen um den rechten Glauben – Reformation und Konfessionalisierung zwischen Maas und Rhein“. Aachen 2017 [*in Bearbeitung*].

- [mit Sarah Herschbach] Ein Ablass für die Kirchhovener Pfarrkirche. In: Heimatkalender des Kreises Heinsberg 46 (2018) [*in Bearbeitung*].
- Coping with religious diversity in everyday life in the borderlands of Western Europe. Catholics, Protestants and Jews in Vaals and Aachen. In: Acta Poloniae Historica [*in Bearbeitung*].

Ausstellungsbeteiligungen:

- Ausstellung „Das Ringen um den rechten Glauben. Reformation und Konfessionalisierung zwischen Maas und Rhein“. Centre Charlemagne – Neues Stadtmuseum, Aachen, Juni bis September 2017.
- Ausstellung „Kirchenbücher und Reformation“. Auferstehungskirche, Ostfildern-Ruit, Mai 2017.

Kulturelle Aktivitäten für ein breites Publikum

- Mitorganisation und kirchenhistorische Beratung für den Pilgerweg „Alte Wege – Neue Begegnungen / Oude wegen – nieuwe ontmoetingen“ der evangelischen Gemeinden Aachen, Vaals und Kelmis, 20. Mai 2017.
- [mit Ole Odendahl] Einrichtung einer Geocache-Route auf den Spuren der Aachener und Vaalser Protestanten im Grenzland, vsl. Sommer 2017.
- Organisation und Moderation des Konzerts „Reformation hören“, Kirche St. Adalbert, Aachen, 9. Juli 2017 (in Zusammenarbeit mit der evangelischen Gemeinde Aachen, der protestantischen Gemeinde Vaals und der katholischen Gemeinde Sel. Franziska von Aachen).
- Organisation und Moderation des Konzerts „500 Jahre evangelische und katholische Kirchenmusik“, Kirche St. Hubertus, Heinsberg-Kirchhoven, 2. September 2017. (in Zusammenarbeit mit der katholischen Gemeinde St. Hubertus Kirchhoven).

Sarah Herschbach

Publikationen

- [mit Thomas Richter] Ein Ablass für die Kirchhovener Pfarrkirche. In: Heimatkalender des Kreises Heinsberg 46 (2018) [*in Bearbeitung*].